



Unser Ziel

Der Schutz von Menschen vor (sexualisierter) Gewalt steht im Mittelpunkt unserer Arbeit.

Kontakt zur Vertrauensstelle

Ansprechpersonen



Michael Krickelberg
praxis.krickelberg@t-online.de
0173-4818340



Katrin Eisenhofer
katrin.eisenhofer@iwdr.de
0176-43320347

Unser Vertrauensbriefkasten

Du kannst uns gerne Nachrichten in unserem Briefkasten in der Kletterhalle Thalkirchen hinterlassen. Den Briefkasten findest du so: Wenn du im Eingangsbereich stehst und auf die Kasse blickst, dann gehe links den Gang entlang. Nach wenigen Metern siehst du links ein Schwarzes Brett. Direkt rechts daneben hängt unser weißer Briefkasten.

ICH WILL DA RAUF! ↑

"Ich will da rauf!" e.V.
Baaderstr. 40
80469 München

✉ service@iwdr.de

🌐 www.iwdr.de/vertrauen



Vertrauensstelle

Prävention von Gewalt,
Schutz der Persönlichkeitsrechte

ICH WILL DA RAUF! ↑



Was ist Gewalt?

Gewalt liegt vor, wenn Menschen gezielt oder fahrlässig physisch oder psychisch verletzt oder geschädigt werden.

Beispiele für Gewalt

- Grenzverletzungen (z. B. Beleidigen, Anschreien, Schubsen)
- wenn es zu Übergriffen kommt (z. B. Erpressen, nicht ernst nehmen, Mobbing, die Abhängigkeit eines Menschen ausnutzen)
- bei Straftaten (z. B. Diebstahl, Überfall, sexualisierte Gewalt)

Jeder Mensch kann Gewalt ausüben (Täter_in sein) und Gewalt erleiden (Opfer sein).

Jeder Mensch ist aufgefordert, nicht zu schweigen oder wegzusehen, wenn er Gewalt bei „Ich will da rauf!“ oder im eigenen Umfeld beobachtet.

Oft kann man in einem solchen Moment alleine nichts oder zu wenig bewirken oder man fühlt sich ratlos und unsicher.

In diesem Fall kannst Du Dich an die Vertrauensstelle des IWDR wenden.

Wie arbeitet die Vertrauensstelle?

Vorbeugen

- Information und Weiterbildung zum Thema Gewalt für die Kletternden, Eltern, Klettertrainer_innen und Ehrenamtlichen
- Beratung

Eingreifen

- Wir sind Ansprechpersonen, wenn Ihr Gewalt erfahren habt.
- Wir nehmen Meldungen zu einem Vorfall entgegen, bearbeiten und dokumentieren.
- Wir führen Gespräche mit allen Beteiligten.
- Wir arbeiten mit Eltern, Kindern, Erwachsenen und externen Beratungsstellen zusammen.
- Wir klären Vorfälle mit geeigneten Methoden.